



Liebe Jungcharler, liebe Zeltlager-Interessierte und liebe Eltern,

seit vielen Jahren schon führen wir mit einem eingespielten und bewährten Mitarbeiterteam unser Jungcharzeltlager bei Hanweiler durch. Ein jährlich wechselndes Thema begleitet uns dabei durch diese ereignisreiche Zeit.

Wir werden uns gemeinsam in 10 Tagen um die Welt begeben und nicht alltägliche Entdeckungen machen. Es gibt noch so viel zu erleben!

Die nachfolgenden Seiten sollen Teilnehmer und Eltern umfassend über die grundsätzliche Gestaltung und Ausrichtung unseres Lagers informieren sowie ganz praktische Fragen beantworten.

Bitte nehmen Sie sich deshalb Zeit, diese Broschüre durch zu lesen.

Unser Lager ist keine "Bedien-" sondern eine "Mitmachfreizeit"

Die Kinder werden am Aufbau und am Betrieb des Lagers aktiv beteiligt.

Sie schaffen und gestalten sich ihre Lebensumgebung selbst. Sie dürfen und sollen daher viele praktische und grundlegende Tätigkeiten ausüben (Zelte aufbauen, Holz und Feuer machen, in der Küche helfen, die Natur erkunden, Handwerkliches ausprobieren, Abspülen, Kochen über dem Feuer, Brücke bauen etc.). Grundsätzliche Zusammenhänge des (Zusammen-)Lebens werden dabei deutlich (z.B. kein Holz -> kein Feuer -> kein Essen).

Jeder wird gebraucht! Jeder ist auf den anderen angewiesen!

Dies ist manchmal anstrengend, insgesamt jedoch sehr befriedigend. Diese Erfahrung zu vermitteln ist uns wichtig.

Auch Möglichkeiten des Verzichts und des einfachen Lebens sollen aufgezeigt werden. Deshalb verzichten wir in dieser Zeit auf Handys, Computer und andere Mediengeräte sowie auf Alkohol, Zigaretten und sonstiges.

Unser Lager ist eine christliche Freizeit

Der Träger ist die Evangelisch-methodistische Kirche. Als evangelische Freikirche vertreten wir keine Sonderlehren, der christliche Glaube als Grundlage unseres Lebens ist uns jedoch wichtig.

Dies findet Ausdruck in der Gestaltung unseres Lagers. Andachten, Gottesdienst, Lieder und Gebet sind deshalb fester Bestandteil.

Wenn Sie sich näher über unsere Kirche und Gemeinde informieren wollen, stehen Ihnen die Jungcharleiter und unsere Pastoren gerne zur Verfügung.

Info-Flyer liegen im Gottlob-Müller-Haus aus.

Unser Lager soll eine "Welt für sich" sein

Aus pädagogischen Gründen ist es uns wichtig, dass wir in „unserer Lagerwelt“ ungestört bleiben.

Wir bitten daher dringend von Besuchen während des Lagers abzusehen. Auch Handys/Smartphones und „Sonder-Care-Pakete“ sind deshalb nicht gestattet.

Aus denselben Gründen ist es uns auch wichtig, dass die Teilnehmer und Mitarbeiter grundsätzlich über die ganze Zeit anwesend sind.

In begründeten Ausnahmefällen bitten wir um eine Absprache vor der Anmeldung zum Zeltlager.

Gefahren und Sicherheit

Ein Zeltlager birgt naturgemäß ein höheres Gefährdungspotenzial als der Aufenthalt vor einem Bildschirm.

Holz und Feuer machen, der Selbstbau von beeindruckenden Bauwerken, Geländespiele im Wald, Leben in der Natur, Umgang mit Werkzeugen, Zusammenleben in einem Zelt, Unwetter und Kochen über dem Feuer sind nur einige Beispiele, wo trotz allen Vorsichtsmaßnahmen schon mal was passieren kann.

Wenn wir jedoch wertvolle und wichtige Lernprozesse nicht ausschließen wollen, dann müssen wir ein gewisses Restrisiko in Kauf nehmen. Hier bitten wir um Ihr Vertrauen, dass wir verantwortungsvoll Risiken und Sicherheit abwägen.

Ein persönliches Kennenlernen (spätestens am Anreisetag) ist uns deshalb wichtig und zeigt Ihnen, wem Sie Ihre Kinder anvertrauen.

Zelte

Bitte mitbringen, soweit vorhanden!

Ihr könnt schon mal im Vorfeld klären, wer mit wem welches Zelt belegen möchte und wo noch Plätze frei sind. Leute ohne Zeltplatz werden dann von uns vermittelt.

Belegungswünsche von Mannschaftszelten bitte rechtzeitig beantragen!

Gemischte Zelte sind aus verschiedenen Gründen nicht möglich, auch für Familien können wir keine Ausnahme gewähren.

Taschengeld

Ist aufgrund der fehlenden Einkaufsmöglichkeiten eigentlich nicht erforderlich und kann nur verloren gehen.

Teilnehmerzahl

Unser Zeltlager ist grundsätzlich für alle Kinder und Heranwachsende offen. Zwecks angemessener Betreuung sind uns jedoch überschaubare Gruppen wichtig. Deshalb können wir nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmer zulassen.

Rücktritt nach Anmeldung

ist unklug, weil wir dann 35,- € als Rücktrittsgebühr einbehalten.

Notfalltelefon

In Notfällen kann das Zeltlager über das Handy von Dennis Maier 0176/30421330 erreicht werden. Da wir möglichst ohne technische Hilfsmittel auskommen wollen hat er sein Handy nicht den ganzen Tag dabei, aber es werden alle Anrufe im Laufe des Tages zurückgerufen.

Abschluss des Lagers

Am Sonntag 10.8.2024 sind alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten und Onkels, etc. sowie unsere Kirchengemeinde um 10.30 Uhr zu unserem Festgottesdienst herzlich eingeladen.

Am Nachmittag dann Abbau mit vereinten Kräften.

Da der Großteil unseres Zeltlagers von Ehrenamtlichen gestemmt wird sind wir beim Abbau auf Hilfe von Eltern und anderen Unterstützen angewiesen. Vor allem die Woche nach dem Zeltlager freuen wir uns auf tatkräftige Unterstützung.

Alter der Teilnehmer

Obwohl es unser Bemühen ist, individuell auf jeden Teilnehmer einzugehen und eine Überforderung zu vermeiden, ist dennoch eine gewisse Selbstständigkeit und Unabhängigkeit erforderlich. Unserer Erfahrung nach lässt sich dies nur bedingt am Alter festmachen. Bitte überlegen Sie deshalb verantwortungsvoll, ob Ihr Kind reif genug für ein Zeltlager ist. Unsere Jüngsten sind üblicherweise 7 Jahre alt. Im Zweifelsfall sprechen Sie uns bitte an. Für Teilnehmer gelten 18 Jahre als obere Altersbegrenzung.

Anreise der Teilnehmer

Anreise der Teilnehmer am Freitag, 1.8. ab 9.00 bis 11.00 Uhr

Eine frühere Anreise bzw. Zelt-Aufbau bitte nur in Ausnahmefällen und nach Absprache.

Bei Bedarf kann eine Anfahrtsskizze angefordert werden.

Ihre Kinder sollten unbedingt ein Vesper für die Mittagszeit mitbringen, da die Küche erst im Laufe des Tages aufgebaut wird.

Zusatzverpflegung

Leckeres und gesundes Essen gibt's reichlich. Obst und Getränke

werden immer frei angeboten. Mitgebrachte Süßigkeiten sollten daher mengenmäßig als Genussmittel und nicht zur Hauptselbstversorgung kalkuliert werden.

Heimweh

kann überwunden werden. Da dies dann eine wichtige und erhebende Erfahrung für den Betroffenen ist, unterstützen wir diese Bemühungen.

Wichtig ist, im Vorfeld den Kindern zu vermitteln, dass die Teilnahme nicht beliebig beendet werden kann.

In extremen Fällen melden wir uns bei den Eltern oder Kontaktpersonen. Diese entscheiden dann in Absprache mit uns, wie's weitergehen soll. Bei vorzeitiger Abreise erfolgt keine Rückerstattung des Teilnehmerbeitrags.

Fotos

werden selbstverständlich während dem Zeltlager gemacht und können auch über Gemeindebrief, Homepage, Social Media u.a. an die Öffentlichkeit gelangen.

Alle Fotos werden zentral gesammelt und später über Dropbox-Link an die Teilnehmer verteilt. Wir bitten um Verständnis, dass ein Aussortieren von einzelnen Abbildungen organisatorisch nicht leistbar ist.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit dieser Praxis einverstanden.

Impfungen und medizinische Versorgung

Lassen Sie sich bitte von Ihrem Hausarzt beraten, welche Impfungen für ein solches Unternehmen für Ihr Kind sinnvoll sind.

Für den Krankheits- oder Notfall geben Sie bitte Ihrem Kind die Versicherungskarte und den Impfpass mit. Wir sammeln diese ein und verwahren sie bis zum Ende des Lagers.

Bei kleineren Erkrankungen verabreichen wir bei Bedarf folgende

Medikamente:

zur Wund-Desinfektion:	Octenisept
zur Wundheilung:	Bepanthen Wund- und Heilsalbe
bei leichten Halsschmerzen:	Meditonsin
bei Husten:	Bronchicum-Tropfen (alkoholische Lösung)
bei Stichen:	Fenistil – Gel oder -Tropfen
bei Kopfschmerzen u.ä.:	Paracetamol

Zecken werden mit einer Zeckenzange entfernt und die Wunde wird desinfiziert. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit dieser bewährten Praxis einverstanden. Die notwendige Einnahme von mitgebrachten Medikamenten kann von uns überwacht werden, denn dies gerät erfahrungsgemäß im Zeltlagertrubel gerne in Vergessenheit. Tragen Sie bitte dazu die erforderlichen Informationen in das Anmeldeformular ein und besprechen Sie - möglichst im Vorfeld - die Einzelheiten mit Martina Schweikert (07195/71460). Bitte informieren Sie sich auch über laufende Heilungsprozesse und sonstige gesundheitliche Einschränkungen.

Martina Schweikert ist bei der Aufnahme der Teilnehmer anwesend.

Aus leidvoller Erfahrung heraus führen wir bei der Aufnahme eine Läusekontrolle durch. Wir bitten dafür um Verständnis.

Ausrüstung

Auf unserer Homepage www.emk-winnenden.de/Zeltlager2025 könnt ihr euch eine ausführliche Packliste herunterladen.

• Teilnehmerbeitrag und Anmeldung

Familienfreundliche Preise:

150,- € für ´s erste Kind, 130,- € für ´s zweite Kind, 110,- € für jedes weitere Kind.

Die Anmeldung erfolgt online über unsere Homepage:

www.emk-winnenden.de/zeltlager2025

Bankverbindung

Ev.-Meth.Kirche Winnenden

DE39 6009 0100 0680 4210 17

bei Volksbank Stuttgart eG BIC VOBADESS

Verwendungszweck: Teilnehmername, Zeltlager 2025

Veranstalter

Veranstalter ist die Evangelisch-methodistische Kirche Winnenden

Hauptverantwortliche: Dennis Maier, Fabian Schweikert, Micha Maier

Kontakt bei Fragen und für nähere Informationen

E-Mail: jungschar@emk-winnenden.de

Weiterer Termin zum Vormerken

Informationen zum traditionellen Zeltlager-Rimämbler-Abend werden noch bekanntgegeben.

Spenden

Da sich unsere Kirche ausschließlich über Spenden finanziert und der Freizeitbetrag nicht alle Unkosten des Lagers deckt, freuen wir uns über Spenden in jeder Höhe.